

Erkennungsmerkmale des Typs Kettenverschaltung und eingebauter Scheinwerfer. Motor HMW 50 N.  
 Fahrgestellnummer eingeschlagen Rechts an Lenksäule.  
 Motornummer eingeschlagen Oben auf Motorgehäuse und auf Herstellerplakette.  
 Hersteller des Fahrgestells } Halleiner Motorenwerke, Hallein (A)  
 Hersteller des Motors }

**MOTOR**

Marke u. Typ H M W 50 N  
 Art Hilfsmot.f.Fahrrad  
 Treibstoff Benzin/Oelgem.  
 Zyl.-Zahl 1 Takt 2  
 Zyl.-Bohrung 38 mm  
 Kolbenhub 44 mm  
 Steuer PS 0,254  
 Zyl.-Inhalt zus. 49,9 cm<sup>3</sup>  
 Brems PS 2,2  
 Kühlung Luft  
 Lage des Motors unten Mitte

**FAHRGESTELL**

Anzahl Achsen 2  
 Antrieb auf Hinterrad  
 1. Bremse Fußbremse: mechanisch, IB, Rücktritt, auf Hinterrad.  
 2. Bremse Handbremse: mechanisch, IB, Kabelzug, auf Vorderrad.  
 3. Bremse ---  
 Anhängerbremse ---  
 Lenkung Normallenker  
 Anhängervorrichtung ---  
 Anzahl Vorwärtsgänge 2 \*)  
 Geschw. i. 1. Gang --- im dir. Gang 40 km/Std.

**KAROSSERIE**

Hersteller HALLEINER MOTORENWERKE, HALLEIN (A)  
 Art / Form Fahrrad mit Hilfsmotor  
 Anzahl Türen ---  
 Sitzplätze Total 1  
 vorn - Mitte - hinten ---  
 Sitzplätze ---  
 Für Motorräder: Sozialstix ---  
 Seitenwagen ---

**GEWICHTSVERHÄLTNISSSE UND BEREIFUNG**

	Vorderräder	Hinterachse	Total
Leergewicht des fahrbereiten Fahrgestells	kg	kg	--- kg
Tragfähigkeit des Fahrgestells (Art. 11 MFV)	kg	kg	--- kg
Fabrikgarantiertes maximales Gesamtgewicht	kg	kg	--- kg
Leergewicht des fahrbereiten Fahrzeuges (karossiert)	30 kg	29 kg	59 kg
Nutzlast	kg	kg	--- kg
Fabrikgarantiertes maximales Anhängerzuggewicht	kg	kg	--- kg
Bereifung: Dimension	23 x 2.25		einfach KASPER
Maxim. Tragkraft (pro Reifen 90 kg) pro Achse	90 kg	90 kg	

TYPENSCHEINIGUNG MOTORFAHRZEUG-TYPENPRÜFUNGS-KOMMISSION

Scheinwerfer: Marke H E L L A 1)  
 Stand-/Markierlichter ---  
 Stoplichter ---  
 Richtungsanzeiger System ---  
 Warnvorrichtung 1 Fahrradglocke

Abblendsystem Duplollampe mit Abblendkappe 15/15  
 Schlusslichter 1, elektr.komb.m/Rückstrahler (Glas)  
 Kontrollnummerbeleuchtung --- 2 W  
 Lege ---  
 Scheinwerfer ---

ALLGEMEINE MASSANGABEN

Spurweite { vorn --- mm  
 hinten --- mm  
 Gesamtbreite, vorne 660 mm, hinten --- mm  
 Achsenabstand 1'170 mm  
 Gesamtlänge 1'850 mm  
 Gesamthöhe (unbelastet) 1'020 mm  
 Bodenfreiheit 80 mm  
 Überhang, hinten --- mm  
 Anhänger-richtung (Höhe ab Boden) --- mm  
 Anhänger-richtung (Überhang) --- mm  
 Äusserer Wendekreis-Durchm. links --- mm  
 Äusserer Wendekreis-Durchm. rechts --- mm  
 Höhe Sattel ab Boden 840 mm

Innenmass

Länge des Laderaumes --- mm  
 Breite des Laderaumes --- mm  
 Lichte Höhe --- mm  
 Höhe des Laderaumes ab Boden --- mm  
 Seitenladen (Höhe) --- mm

BEMERKUNGEN

Tachometer im Scheinwerfergehäuse.

Lärmmessungen: auf 7 m seitlich  
 Bei max. Betriebsdrehzahl (40 km/Std.) = 78 Phon.

\* ) Mit Hinterrad-Kettenrad mit 28 Zähnen.

ÄNDERUNGEN UND ERGÄNZUNGEN (d.M.F.V.)

- 1) Scheinwerfer: Lichtquelle zu hoch, Scheinwerfer muss besser eingestellt werden, ist bei der Einzelabnahme zu kontrollieren.
- 2) Fahrzeug-Ständer: Beim vorgeführten Fahrzeug konnte der Ständer nicht ganz nach oben geklappt werden, ist daher zu tief (streift den Boden in der Kurve) muss verbessert werden.

Ort und Datum der Typenprüfung

Die Typenprüfungskommission

Zürich, den 21.3.1956.